

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst und Ausschusssdienst

N i e d e r s c h r i f t

Bildungsausschuss

17. WP - 38. Sitzung

am Donnerstag, dem 1. März 2012, 12:45 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags und
im Bildungs- und Kulturzentrum Oldenburg

Anwesende Abgeordnete

Hans Müller (SPD)

stellv. Vorsitzender

Dr. Michael von Abercron (CDU)

i. V. von Susanne Herold

Heike Franzen (CDU)

Daniel Günther (CDU)

Marion Herdan (CDU)

Wilfried Wengler (CDU)

Martin Habersaat (SPD)

Dr. Henning Höppner (SPD)

Cornelia Conrad (FDP)

Kirstin Funke (FDP)

Anke Erdmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ellen Streitbürger (DIE LINKE)

Anke Spoorendonk (SSW)

Weitere Abgeordnete

Rasmus Andresen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Björn Thoroe (DIE LINKE)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. a) Gute Arbeit in der Wissenschaft - Verlässliche berufliche Perspektiven des wissenschaftlichen Nachwuchses in Schleswig-Holstein sicher stellen	4
Antrag der Fraktion DIE LINKE Drucksache 17/2186 (neu)	
(überwiesen am 27. Januar 2012)	
b) Studium und Familie besser vereinbar machen	
Antrag der SPD-Fraktion Drucksache 17/1365	
Diversity-Ansatz gemeinsam mit den schleswig-holsteinischen Hochschulen verankern	
Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Drucksache 17/1411	
(überwiesen am 26. Mai 2011 an den Bildungsausschuss und den Sozialausschuss)	
Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP Umdruck 17/3728	
2. Verschiedenes	5
3. Information in der Regionalstelle für Alphabetisierung der VHS Oldenburg über die Alphabetisierungsarbeit des Landesverbands und der Volkshochschulen im Bildungs- und Kulturzentrum Oldenburg, Göhler Str. 56, 23758 Oldenburg	6

Der stellv. Vorsitzende, Abg. Müller, eröffnet die Sitzung um 12:45 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

a) Gute Arbeit in der Wissenschaft - Verlässliche berufliche Perspektiven des wissenschaftlichen Nachwuchses in Schleswig-Holstein sicher stellen

Antrag der Fraktion DIE LINKE
[Drucksache 17/2186](#) (neu)

(überwiesen am 27. Januar 2012)

b) Studium und Familie besser vereinbar machen

Antrag der SPD-Fraktion
[Drucksache 17/1365](#)

Diversity-Ansatz gemeinsam mit den schleswig-holsteinischen Hochschulen verankern

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
[Drucksache 17/1411](#)

(überwiesen am 26. Mai 2011 an den **Bildungsausschuss** und den Sozialausschuss)

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP
[Umdruck 17/3728](#)

Der Ausschuss verständigt sich, zu allen vier Anträgen schriftliche Stellungnahmen einzuholen und über die Anträge im April zu beraten und abzustimmen.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Verschiedenes

- a) Abg. Andresen möchte vom Wissenschaftsministerium wissen, wie viele **unbesetzte Studienplätze** es in den letzten beiden Semestern an den schleswig-holsteinischen Hochschulen gegeben habe.
- b) Abg. Erdmann mahnt die in der letzten Sitzung erbetene Stellungnahme des Bildungsministeriums zur **Mindestgrößenverordnung** von Schulen an.
- c) Die **nächste Sitzung** des Bildungsausschusses findet am **29. März 2012** statt und wird voraussichtlich von 10 bis 17 Uhr dauern.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Information in der Regionalstelle für Alphabetisierung der VHS Oldenburg über die Alphabetisierungsarbeit des Landesverbands und der Volkshochschulen im Bildungs- und Kulturzentrum Oldenburg, Göhler Str. 56, 23758 Oldenburg

Herr Kümmel, Leiter der Volkshochschule Oldenburg und KulTour in Holstein GmbH, und Herr Dr. Lätzel, Leiter des Landesverbands der Volkshochschulen, begrüßen die Mitglieder des Bildungsausschusses im Bildungs- und Kulturzentrum Oldenburg. Sodann berichten Frau Karwath, die Regionalstellenleiterin, und Frau Mundt, die Programmbereichsleiterin, Kursleiterinnen und Kursteilnehmer über ihre Arbeit und Erfahrungen (siehe Anlage). In der Diskussion mit dem Ausschuss spielen insbesondere folgende Fragen eine Rolle: Enttabuisierung des Analphabetismus, Werbung für und Ausbau der Alphabetisierungsarbeit, angemessene Finanzausstattung, Verweildauer in den Kursen, erwachsenengerechtes Unterrichtsmaterial.

Abg. Müller bedankt sich im Namen des Ausschusses für den informativen Nachmittag, würdigt die Arbeit aller Beteiligten und hebt die Bedeutung der Alphabetisierung für die Betroffenen und die Gesellschaft hervor.

Der stellv. Vorsitzende, Abg. Müller, schließt die Sitzung um 16:45 Uhr.

gez. Hans Müller

Vorsitzende

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer